Schwarzenbek am Ende guter Dritter, Mölln beklagt Verletzungen

Mölln/Schwarzenbek. Während der TSV Schwarzenbek die Saison in der Badminton-Verbandsliga nach einem 3:5 gegen Wittorf III auf einem guten dritten Tabellenplatz beendete, holte die Möllner SV in der Landesliga 2:2 Punkte.

Die Schwarzenbeker Herren Kay Dannemann/Benno Kunde gewannen zunächst ihr Doppel, ehe

Manja Oldhaver, die kommendes Wochenende in Bielefeld bei den Deutschen Meisterschaften aufschlägt, und Claudia Conradi auf 2:0 erhöhen konnten. In der Folge gewann jedoch lediglich Oldhaver ihr Einzel, während sich Deniz Ulutürk/Mo-Ulutürk geschlagen geben

mussten. Wie beim 3:5 gegen Spitzenreiter TSV Altenholz verloren die Schwarzenbeker am Ende

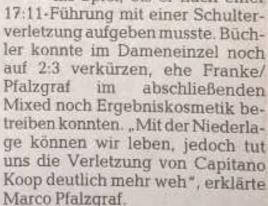
knapp.

Die Möllner SV muss derweil ohne Jannik Rehmeier (Schulterverletzung) in den Saisonendspurt gehen. Nach einem 6:2-Erfolg gegen Aufsteiger BSG Eutin folgte eine 3:5-Niederlage beim Spitzenreiter NTSV Strand 08. In Eutin siegten die Doppel Martin Koop/Marco Pfalzgraf und Andrea Büchler/Johanna Franke glatt in zwei Sätzen. Nachdem sich Janne-Lasse Albrecht/Bernd Kirey-Koch nach gro-Bem Kampf knapp in zwei Sätzen

geschlagen geben mussten, erhöhte Büchler auf 3:1. Aus den drei Herreneinzeln gingen Koop und Albrecht als Sieger hervor, nur Kirey-Koch musste sich knapp in drei Sätzen geschlagen geben.

Beim Ligaprimus Strand 08 gewannen Büchler/Franke ihr Doppel nach Startschwierigkeiten am Ende deutlich mit 21:12 im Ent-

scheidungssatz. Koop/Pfalzgraf wollten ihren Erfolg aus dem Vorjahr, als sie dort gegen das Spitzendoppel siegten, unbedingt wiederholen, verloren aber 22:24, 17:21. Nachdem Marten Kerber/Albrecht das zweite Doppel verloren, kam Koop ritz Naß, Conradi/Naß, Dan- Möllns Martin im zweiten Satz des ersten nemann, Kunde und auch Koop. Foto hfr Herreneinzels immer besser ins Spiel, bis er nach einer



Weiter geht es am 13./14. Februar in Silberstedt bei den O35-Landesmeisterschaften. Das nächste Punktspiel findet am 20. Februar um 18 Uhr in heimischer Halle statt gegen BW Wittorf IV statt.

